

Förderung Eurer Projektidee – Was gibt's zu beachten?

Mit dem HALLIANZ Jugendfonds unterstützen wir Euch beim Umsetzen Eurer Projektidee für ein bunteres, toleranteres Halle! Die Förderung läuft ganz unkompliziert ab. Alles, was es zu beachten gibt, findet Ihr hier:

→ Was ist der HALLIANZ Jugendfonds?

Der HALLIANZ Jugendfonds ist eine Art Fördertopf, aus dem gemeinnützige Projekte in Halle finanziell unterstützt werden. Ziel des HALLIANZ Jugendfonds ist die Gestaltung einer toleranten und weltoffenen Gesellschaft. Junge Menschen, die sich ganz klar gegen Rassismus, Diskriminierung und Ausgrenzung einsetzen und für ein demokratisches und respektvolles Miteinander engagieren, werden durch den Förderfonds unterstützt. Der HALLIANZ Jugendfonds ist Teil der Partnerschaft für Demokratie „Hallianz für Vielfalt“, welche aus Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ finanziert wird.

→ Was sind die Voraussetzungen für eine Projektförderung?

- ✓ Das Projekt unterstützt Engagement gegen Rassismus, Diskriminierung und Rechtsextremismus und trägt zu mehr Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit bei. Es wird in Eurer Schule oder Eurem Umfeld in Halle umgesetzt.
- ✓ Ihr führt das Projekt gemeinsam mit anderen Jugendlichen durch. Erwachsene dürfen Dich unterstützen, Entscheidungen trifft aber Ihr!
- ✓ Das Projekt ist gemeinwohlorientiert, d.h. es kommt möglichst vielen zugute.
- ✓ Das Projekt verstößt nicht gegen geltendes Recht.

→ Wer kann beim HALLIANZ Jugendfonds mitmachen?

Jugendliche zwischen 14 und 27 Jahren. Ihr könnt auch ein Projekt an Eurer Schule machen oder etwas in Eurem Stadtteil bewegen.

→ Wie viel Geld können wir beantragen? Wofür dürfen wir es ausgeben?

Für Eure Projektidee könnt Ihr 400 € Unterstützung von uns bekommen. Unter bestimmten Rahmenbedingungen kann diese Summe aufgestockt werden. Natürlich dürft Ihr dieses Geld nur für Dinge ausgeben, die mit dem Projekt zu tun haben:

- ✓ **Honorarkosten** (z.B. für einen Grafiker, der Euren Flyer erstellt)
Bitte beachtet, dass Ihr für Honorare **maximal 200 €** ausgeben dürft. Als Nachweis dienen ein **Honorarvertrag** und eine **Honorarrechnung**. Die Vorlagen bekommt Ihr von uns.
- ✓ **Fahrtkosten** (z.B. wenn Ihr mit dem Auto etwas von A nach B transportiert)
Wenn es im Sinne des Projekts notwendig ist, könnt Ihr Zug- und Straßenbahnfahrten sowie Autofahrten abrechnen. Dazu müsst Ihr uns die abgestempelte Fahrkarte als Nachweis vorlegen. Für Autofahrten könnt Ihr gemäß Bundesreisekostengesetz **20 Cent pro Kilometer** abrechnen, jedoch **maximal 130 €**. Für alle Fahrten müsst Ihr ein Reisekostenformular (Vorlage bei uns) ausfüllen, unterschreiben und abgeben.
- ✓ **Verpflegung** (z.B. für einen kleinen Snack und Kaffee für Euren Workshop)
Ihr könnt Geld für Lebensmittel und alkoholfreie Getränke sowie Kaffee und Tee ausgeben, wenn es innerhalb des Projekts verbraucht wird. Bedenkt beim Einkaufen, dass Ihr keinen Alkohol, Pfand und keine Einkaufsbeutel über den HALLIANZ Jugendfonds abrechnen könnt.

- ✓ **Anschaffungen** (z.B. Bücher oder Baumaterialien)
Ihr dürft maximal 150 € für Anschaffungen ausgeben.
- ✓ **Sonstiges** (z.B. für die Miete für den Workshopraum)
Alle weiteren Projektkosten könnt Ihr unter „Sonstiges“ eintragen.

Grundsätzlich gilt: Ihr besprecht gemeinsam mit dem KJR Euren Finanzplan, damit Ihr die anfallenden Kosten im Voraus planen könnt. Sollte sich zwischendurch etwas ändern oder Ihr seid verunsichert, fragt Eure*n Projektbetreuer*in.

→ **In welchem Zeitraum müssen wir das Geld ausgeben?**

Hier ist Planung das A und O: Bevor Ihr das Geld von uns bekommt, müsst Ihr es über einen sogenannten **Mittelabruf** „abfordern“. Nachdem Ihr das Geld dann ausgezahlt bekommen habt, müsst Ihr es **innerhalb von 6 Wochen** ausgeben! Daher ist es wichtig, dass Ihr vorher schon einschätzen könnt, wann welche Kosten anfallen. Ihr könnt das Geld auch in mehreren Schritten abfordern (z.B. zum 01. Mai 100 € und zum 01. Juni 300 €) – dann habt Ihr entsprechend mehr Zeit, das Geld auszugeben (z.B. 6 Wochen nach dem 01. Mai für 100 € und dann nochmal 6 Wochen nach dem 01. Juni für 300 €). Für jeden Teilbetrag müsst Ihr beim KJR die Belege einreichen, bevor Ihr die nächste Auszahlung bekommt. Ihr könnt auch die Gesamtsumme auf einmal abfordern, wenn Ihr wisst, dass Ihr es innerhalb von 6 Wochen ausgeben werdet.

→ **Welche Dokumente müssen wir beim HALLIANZ Jugendfonds einreichen?**

Um eine Förderung zu bekommen, müsst Ihr den **unterschiedenen Projektbogen** abgeben, auf dem Ihr auch ankreuzt, dass Ihr die „Fragen und Antworten“ zum HALLIANZ Jugendfonds gelesen und verstanden habt. Außerdem müsst Ihr den **Mittelabruf** abgeben, mit welchem Ihr beantragt, dass das Geld auf Euer Konto überwiesen wird (s. auch „In welchem Zeitraum müssen wir das Geld ausgeben?“). Ihr könnt beide Dokumente zusammen abgeben. Nach dem Projekt gebt Ihr das **Abrechnungsbogen** + Originalbelege und den **Auswertungsbogen** ab.

→ **Wieviel Zeit haben wir für die Umsetzung des Projekts?**

Die Länge bestimmt Ihr! Wichtig ist, dass Ihr es bis 31. Dezember abgeschlossen und abgerechnet habt. Die Abrechnung und den Projektbericht müssen als spätestens am 31.12.2016 bei uns abgegeben werden. Plant daher Euren Projektzeitraum auf dem Antrag realistisch ein, da nur Kosten, die im Projektzeitraum liegen, abgerechnet werden können. Auch wenn Euer Projekt aus nur einem Veranstaltungstag (z. Bsp. Workshop, Benefizkonzert) besteht, solltet Ihr Zeit für Vorplanung und Nachbereitung (Abrechnung, Sachbericht) auf dem Projektbogen einplanen.

→ **Wir haben unser Projekt durchgeführt. Sind wir nun fertig?**

Nach dem Projektabschluss kommt noch die **Abrechnung**. Dafür gibt es einen Abrechnungsbogen, in den Ihr einträgt, wann Ihr wieviel Geld wofür ausgegeben habt und was das mit dem Projekt zu tun hatte. Dazu reicht Ihr alle Belege, Rechnungen, Fahrkarten und Kassenzettel **im Original** beim KJR ein. Außerdem möchten wir ja auch wissen, wie Euer Projekt gelaufen ist, was Ihr geschafft habt, wie viele Teilnehmer oder Mitmacher es gab, ob Ihr in der Zeitung wart usw. Dazu erstellt Ihr einen kleinen Projektbericht mit Fotos, in dem all das drinsteht. Achtet beim Fotografieren darauf, ob Euer Gegenüber einverstanden ist.